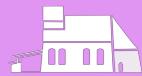




KIRCHENFENSTER

EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHENGEMEINDE
ST. MARIEN ZU WATHLINGEN



EINBLICK: Adventskranz, Kirchenvorstand

EINLADUNG: Weltgebetstag, Ostern, Taizé, Kirchentag, Konfirmationen

RÜCKBLICK: Adventsnachmittag, Einführung Pastor Albrecht

INHALT / IMPRESSUM

- 05 Einblick - Adventskranz**
- 06 Einblick - Kirchenvorstand**
- 07 Einladung - Weltgebetstag**
- 08 Einladung - Taizé, Kinderkirche**
- 09 Einladung - Sandwich-Chor**
- 10 Einladung - Ostern, Erntebitt-Godi**
- 11 Einladung - Kirchentag**
- 12 Einladung - Konfirmationen 2025**
- 14 Rückblick - November / Dezember**

- 16 Gottesdienstliste**
- 18 Rückblick - Adventsnachmittag**
- 19 Rückblick - „Kita Marienkäfer“**
- 21 Rückblick - Einführung T.-F. Albrecht**
- 22 Kinderseite**
- 23 Freud und Leid**
- 30 Kreise u. Angebote**
- 31 Kontakt / Ansprechpartner**
- Rückseite - Karwoche und Ostern**

REDAKTION

Tim-Fabian Albrecht, Helga Hemmerich,
Andrea Brichta, Salomé Fuchs
Kontakt:  kg.wathlingen@evlka.de

DRUCK

Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

ERSCHEINUNGSWEISE, AUFLAGE

vierteljährlich, 900 Stück

REDAKTIONSSCHLUSS AUSGABE 199

1. Mai 2025

BILDERQUELLEN:

Titelfoto: S. Fuchs
weitere Fotos: A. Brichta, M. Thunich, S. Kotte, B. Sydow und angeg. Quellen
Icons Godi-Liste: www.flaticon.com

SPENDEN



Wir freuen uns über Spenden für die Erstellung und den Druck des Gemeindebriefs. Gerne nehmen wir Spenden im Pfarrbüro entgegen oder per Überweisung auf das Konto vom „Kirchenkreisamt Celle“
DE38 2695 1311 0000 0024 10
bei der Sparkasse BIC: NOLADE21GFW /
Verwendungszweck:
„Gemeindebrief Wathlingen“



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.
Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.



www.GemeindebriefDruckerei.de

Liebe Gemeindeglieder in Wathlingen,

knapp zwei Monate bin ich nun schon hier in Wathlingen und ich habe mich schon ein wenig eingelebt. Ich habe Menschen zum Geburtstag besucht, Familien in der Trauer begleitet und Menschen getauft und noch viele andere Begegnungen gehabt. Hier in Wathlingen und schon davor habe ich im Rahmen meiner Arbeit viele Menschen kennengelernt, mich mit vielen Menschen unterhalten. Ich habe viele verschiedene Lebensgeschichten gehört. So einzigartig wie die Menschen selbst, sind auch die Lebenswege. Vor dem Hintergrund dieser Erfahrungen habe ich den Monatsspruch für März gelesen:

**„Wenn bei dir ein Fremder in
eurem Land lebt,
sollt ihr ihn nicht unterdrücken!“**

(Levitikus 19, 33)

Das klingt fast wie ein hochaktuelles, politische Programm. Der Vers aus dem Buch Levitikus klingt so ganz anders als die Forderungen nach einer immer schärferen Migrationspolitik.



Foto: epd bild/Klaus Honigschnabel

Das, was auf politischer Ebene mit viel Distanz verhandelt wird, kennen viele Menschen aus ihrem eigenen Leben. Immer wieder haben mir Menschen im Gespräch erzählt, dass sie Zugezogene seien.



Foto von Milikita Yo auf Unsplash

Dabei leben viele dieser Menschen schon den Großteil ihres Lebens in dem Ort. Zum Teil schon Jahrzehntelang. Aber sie sind halt woanders aufgewachsen, kommen woanders her. Irgendwann haben sie die Heimat verlassen und irgendwann sind sie hier angekommen. Die Menschen, die so von sich erzählen sind für Nachbarn und andere Menschen aus dem Ort meist schon längst ein wertvoller Teil der Gemeinschaft. Diese Menschen sind aus unserem Leben, aus dem Dorf gar nicht mehr wegzudenken.

Auf diese Erfahrung vieler Menschen hin kann auch der Monatsspruch gelesen werden.

„Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken!“

Der Verfasser schließt direkt eine Erklärung an, warum man Fremde nicht unterdrücken soll. Und dabei appelliert er an die eigenen Erfahrungen: „Wie einen Einheimischen sollt ihr den Fremden ansehen, der bei euch lebt. Du sollst ihn lieben wie dich selbst. Denn im Land Ägypten seid auch ihr Fremde gewesen.“ (Levitikus 19, 34)

Viele, die schon lange hier leben, kennen das Gefühl, fremd zu sein. Mit denen, die jetzt fremd sind, sollen wir also empathisch sein.

Besonders ins Auge gesprungen ist mir die Formulierung: „Du sollst ihn lieben wie dich selbst.“

Diese Botschaft verbinde ich immer mit dem Neuen Testament, wenn Jesus im Gleichnis vom barmherzigen Samariter darüber spricht, sich seinem Nächsten zuzuwenden. „Liebe deinen Mitmenschen, wie dich selbst.“ (Lukas 10, 27) heißt es in der Übersetzung der Basisbibel. Das Gebot der Feindes- und Nächstenliebe ist die zentrale Botschaft des christlichen Glaubens.

Die Menschen, mit denen wir zusammenleben, die fremd waren oder es noch sind. Die Menschen, die Teil unserer Gemeinschaft, unserer Gemeinde werden können. Diese Menschen sollen wir ansehen, als die, die sie sind: Menschen mit individuellen Geschichten. Menschen, die zusammen mit uns Leben. Menschen, die uns zum Nächsten werden.

Pastor Tim-Fabian Albrecht

Monatsspruch März 2025

**Wenn bei dir ein Fremder
in eurem Land lebt,
sollt ihr ihn
nicht unterdrücken.**

Levitikus 19,33



Woher kommt unser Adventskranz?

In den letzten Jahren hat uns immer das Blumengeschäft Dann den Kranz gebunden. Da es dies nicht mehr gibt, kam mir der Gedanke, dass wir den Adventskranz für die Kirche auch mal selber binden könnten.

Zuerst fragte ich in der Gruppe für Behinderte nach, die ja auch Adventsgestecke herstellen und Uta Morig und Margret Cammann waren sofort bereit. Auch Ille Cammann, versiert im Erntekrone binden, sagte gleich zu. Da keine von uns bisher einen so großen Kranz hergestellt hat, konnte Ille Cammann spontan Herrn Günter Köhnemann gewinnen.

Die Tannenzweige holte ich als Spende bei Familie Kobbe aus Eicklingen ab, die uns auch wieder den Weihnachtsbaum für die Kirche gespendet haben.

In völliger Unkenntnis dachte ich, dass wir vielleicht zu viele sind, um an einem Gestell zu hantieren, doch wir kamen ganz schön ins Schwitzen, denn manch-

mal ging es Herrn Köhnemann gar nicht schnell genug, obwohl zwei Frauen die Zweige zerkleinerten und zwei Frauen kleine Sträuße anreichten.

Die Zeit verging im Flug und nach einer guten Stunde war ein sehr schöner Adventskranz gebunden. Ruckzuck war aufgeräumt und ausgefegt und so haben wir bei Kaffee, Tee und Kuchen beschlossen: den nächsten Kranz binden wir wieder gemeinsam.

Ich war echt glücklich und Spaß hat es auch gemacht. So geht Gemeinde!

(Sabine Kotte)



Der Kirchenvorstand informiert...

Baumfällung auf dem Friedhof

Ist Ihnen bekannt, dass fast 100 Bäume auf dem kirchlichen Friedhof wachsen? Es handelt sich vorwiegend um Rotbuchen, Winterlinden und Säuleneichen. Aber auch Exemplare wie z.B. Spitzahorn, Stieleiche, Hainbuche, Sandbirke und Hängebuche sind zu finden. Sie müssen gepflegt und regelmäßig auf Schäden und Totholz kontrolliert werden.

Bei der letzten Baumkontrolle im Herbst 2024 wurde festgestellt, dass Totholz entfernt und vier Bäume sogar gefällt werden müssen. Die Arbeiten sind inzwischen abgeschlossen.

Klausurtagung des Kirchenvorstandes

Nachdem sich der neue Kirchenvorstand konstituiert hat und wir unseren neuen Pastor Tim-Fabian Albrecht in sein Amt eingeführt haben, wird sich am Samstag, 5. April 2025, der gesamte Kirchenvorstand außerhalb von Wathlingen zu einer Klausurtagung zusammenfinden. Neben der Möglichkeit zum besseren Kennenlernen untereinander und dem Wissenstransfer wird es um Fragen zur zukünftigen Führung der Kirchengemeinde gehen.

(Helga Hemmerich)

Gemeindebriefgestaltung: Wir suchen Sie / Dich!

Mein Name ist Salomé Fuchs, und bisher übernehme ich die Gestaltung unseres Gemeindebriefs. Leider schaffe ich dies aus Zeitgründen neben meinem Vollzeitjob nicht mehr und die Kirchengemeinde sucht daher dringend Nachfolge!

Der Gemeindebrief wird aktuell mit dem Programm „Microsoft Publisher“ erstellt. Wer mit „Word“ vertraut ist, bekommt da sehr schnell einen Einstieg hin. Die Aufgabe besteht darin, die einzelnen Artikel und Bilder zu einem ansprechenden Heft zusammenzustellen. Wer Interesse hat oder mehr erfahren möchte, meldet sich bitte im Pfarrbüro: kg.wathlingen@evlka.de.

Für eine kurze Einarbeitung in das Programm und den Ablauf vom Themenentwurf bis zum fertigen Gemeindebrief stehe ich noch zur Verfügung.



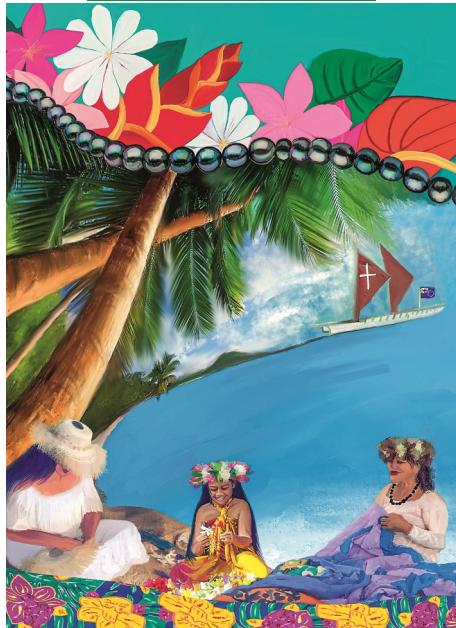
(Salomé Fuchs)



EINLADUNG

7

Weltgebetstag 2025, 07.03., 19 Uhr in der Kirche



„Kia orana, mögt ihr ein langes und erfülltes Leben haben.“

So begrüßen sich die Menschen auf den Cook-Islands. Und so grüßen die Frauen der Cook-Islands alle, die rund um den Globus den Weltgebetstagsgottesdienst 2025 feiern.

Wir laden alle herzlich ein zum **Gottesdienst in die St. Marienkirche am Freitag, den 7. März um 19 Uhr**. Im Anschluss gibt es einen Imbiss mit landestypischen Speisen in unserem Gemeindehaus!



Weltgebetstag 2025 für Konfis, 08.03., 15 Uhr im Gemeindehaus

Wir laden alle **Konfis aus Bröckel, Langlingen, Nienhagen und Wathlingen am 8. März von 15:00 Uhr bis 18:30 Uhr** nach Wathlingen ein.

Da wollen wir gemeinsam auf Entdeckungsreise gehen...

Anmeldung bei Diakon Svent Gutzeit, Pastorin Christine Schirrmacher oder Diakonin Andrea Brichta.



EINLADUNG

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Taizé-Andacht

Samstag, 15.03., 18 Uhr

Am **15. März** laden wir wieder zu einer **Taizé-Andacht** in unsere Kirche in Wathlingen ein.



Musikalisch begleitet werden wir von Chormitgliedern aus der St.-Nicolai-Gemeinde Hannover-Bothfeld unter Leitung von Sigrun Dehnert-Hammer. Die Andacht wird von Pastor Tim-Fabian Albrecht geleitet.

Familiengottesdienst

Montag, 21.04., 10 Uhr

Am **Ostermontag** laden wir in die Kirche ein zum Familiengottesdienst mit dem Kindermusical **„Hallo Himmel!“**.



Der Kinderchor „Marienkäferbande“ freut sich auf euren und Ihren Besuch!



Teamer-Schnupperkurs

28. - 29.03., in Oldau

„ICH WERDE TEAMER!“

Schnupperkurs für interessierte Konfis an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen aus verschiedenen Kirchengemeinden.



Freitag,
28.03. (18 Uhr)
bis
Samstag,
29.03. (20 Uhr)

Der Schnupperkurs findet in Oldau mit Übernachtung im Gemeindehaus statt. Weitere Infos und einen Anmeldeflyer gibt es bei Andrae Brichta.

Kinderkirche

Samstag, 10 Uhr



Kinder ab 4 Jahre sind herzlich willkommen in unserer Kinderkirche!

Die nächsten Termine:

- 22.03. - vorletzter Samstag im Monat!**
- 12.04 - Osterübernachtung (s. Seite 10)**
- 24.05.**
- 28.06. - vorletzter Samstag im Monat!**

Sandwich-Chor - ACHTUNG: Neustart!!

**Bist DU zwischen
12 und 16 Jahren und
singst gern?**

Bist DU für den Kinderchor „zu alt“ aber für den Jugendchor „zu jung“?

**Dann ist der Sandwich-Chor
genau das richtige Angebot
für DICH!**

In diesem Chor für alle im besten Alter, nämlich mittendrin, singen wir garantiert keine Kinderlieder mehr sondern bekannte, deutsche und (einfache) englische Songs, genau nach EUREN Wünschen!

Wann? mittwochs von 18 - 19 Uhr

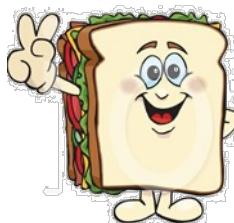
Wo? Gemeindehaus

Wer? Alle zwischen 12 und 16 Jahren

Was ist mitzubringen?

Gute Laune, Freude am Singen, eine Mappe und wer möchte, auch Instrumente

Noch Fragen?



Antworten gibt es bei Diakonin und Chorleiterin Andrea Brichta (0170 2455313)

Kleidersammlung, 27. - 28.03.

Unsere Kirchengemeinde führt gemeinsam mit der Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg eine **Kleider- und Schuhsammlung** durch.

Wir nehmen gut erhaltene und saubere Kleidung für jede Jahreszeit, Schuhe, Wäsche, Decken, Bettfeder aber auch Gürtel, Taschen oder Plüschtiere am:

**27.03. und 28.03.2025
von 17:00 bis 18:00 Uhr
im Gemeindehaus
entgegen.**



Die Kleiderspenden können auch **kostenlos als Paket** verschickt werden. Dazu gibt es auf dieser Seite einen Paketaufkleber zum Ausdrucken:

www.kleiderstiftung.de/kleidung-spenden

EINLADUNG

Osterübernachtung - 12.04. (19 Uhr) - 13.04. (9 Uhr)

Wir wollen uns kreativ mit der Ostergeschichte beschäftigen. Es wird gesungen, gebastelt, gebetet und bei gutem Wetter ein Lagerfeuer gemacht.

Am Sonntagmorgen gibt es für alle ein leckeres Osterfrühstück!

Alle Kinder ab 6 Jahren sind herzlich eingeladen!

Mitzubringen sind:

Schlafsachen, Luftmatratze / Isomatte, Schlafsack und etwas Leckeres zum „Mitternachtsbuffet“. Abendbrot solltest du schon zu Hause gegessen haben!

Bitte denke auch an deinen **Teilnehmerbeitrag von 3 €**.



Bianka Leonhardt / Pfarrbriefservice.de

**Anmeldungen bis zum 2. April 2025
bei Andrea Brichta (0170 2455313)**

Der Ernte-Bitt

am So. 27. April

um 15 Uhr

Maschinenhalle Knoop
Schlingweg/Riete 29229 Groß Hehlen

im Anschluss gibts

Gottesdienst

Soviel Du brauchst -
einfach gut leben!



mutig – stark – beherzt: Kirchentag 2025 in Hannover

Vom **30. April bis 4. Mai 2025** findet der 39. Deutsche Evangelische Kirchentag in Hannover statt. Fünf Tage gesellschaftliche Diskussionen, Gottesdienst feiern, große und kleine Kulturangebote und vor allem Begegnung und Gemeinschaft. Vom Zentrum *Kinder und Familien* über die Podienreihe *Internationale Politik* bis zur *24/7-Mitsingkirche* ist für alle etwas dabei!

Der Kirchentag in Hannover steht dabei unter der **Losung „mutig – stark – beherzt“** (nach 1 Kor. 16, 13-14). Mutig – stark – beherzt: So wollen wir über die Herausforderungen unserer Zeit diskutieren, uns einander zuwenden und gegenseitig im Glauben bestärken. Seien Sie dabei! Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket unter: www.kirchentag.de/tickets

EINLADUNG

Konfirmationen 2025, 27.04. und 04.05., 10 Uhr



Wir wünschen allen Konfirmandinnen
und Konfirmanden

Gottes reichen Segen!



EINLADUNG

13



am 27. April

Bodenstab, Zoey Sophie
Gebler, Jared
Kamrath, Ole
Knauer, Jonas
Kukla, Jonas Mats
Lampe, Merle
Rittierott, Henri
Sundermann, Matti
Wagner, Hannes
Weiß, Johannes
Tangermann, Alexa

am 4. Mai

Bergmann, Nala
Böttcher, Felix
Harms, Philipp
Hofviele, Josefine
Lampe, Amelie
Muth, Tilda
Nowara, Zoé Marie
Olschewski, Milan
Plzák, Helena Pavlina
Rabenstein, Alexander
Wanninger, Lara
Wohlers, Jakob

Ein kurzer Blick zurück - auf November und Dezember 2024

Heimatverein und Kirche

Im Rahmen des jährlichen Treffens „Kirche, Klönen, Kaffee“ des Heimatvereins Wathlingen zusammen mit der ev.-luth. Kirchengemeinde, erklärte Organist Daniel Kunert aus Celle am 09.11.2024, wie eine Orgel im Prinzip funktioniert, wie vielseitig sie gespielt werden und welche Töne man unserer eigenen Orgel entlocken kann. Besonders interessiert zeigten sich zwei Mädchen, die eigenhändig ausprobieren durften, wie eine Orgel mit und ohne Luftzufuhr reagiert.



Laubharken und Krippenspiel

Ein großes

DANKESCHÖN

an alle helfende Hände und besonders an die Konfis, die beim letzten Laubharken im November 2024 so zahlreich dabei waren!!



Wir sagen ebenfalls Danke an die Konfis, die an Heilig Abend 2024 das Krippenspiel gestalteten!



Pyramide und Adventskalender

Zu Beginn der zurückliegenden Adventszeit „schob“ der Heimatverein Wathlingen auch dieses Mal die von ihm aufgestellte Weihnachtspyramide an.

Advents- und Weihnachtslieder, die die Kinder ausgesucht haben, ergänzten dieses Ereignis. Im Anschluss wurden alle Besucher mit gespendeten heißen Getränken, Knabberereien und Schmalzbrotchen verwöhnt.



Grafik: Pfeffer

Verabschiedung Ewald Grossmann

Im Gottesdienst am 1. Weihnachtstag verabschiedeten wir unseren Vakanzvertreter Pastor i.R. Ewald Grossmann, der unsere Kirchengemeinde ein Jahr lang mit Hauptgottesdiensten an Sonn- und Feiertagen und mit Gottesdiensten zu wichtigen Ereignissen im Leben versorgt hat.

Die Kirchengemeinde dankte Pastor Grossmann für seine offene, ehrliche und freundliche Art, für sein Zuhörenkönnen und dafür, mit welcher Frische er seine Glaubensstärke und Lebensfreude zeigte.



GOTTESDIENSTE

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	
2. März <i>Estomihī</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst	Prädikant R. Lucht
7. März Freitag	19:00 Uhr	Weltgebetstag m. anschl. Imbiss im Gemeindehaus	 Weltgebetstags-Team
9. März <i>Invokavit</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst	Lektor J. Ammann
15. März <i>Samstag</i>	18:00 Uhr	Taizé-Andacht	Pastor T.-F. Albrecht
16. März <i>Reminiszere</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pastor in R. Dr. C. Morgner
23. März <i>Okuli</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	 Pastor T.-F. Albrecht
30. März <i>Laetare</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst	Prädikantin B. Paschke
6. April <i>Judika</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pastor T.-F. Albrecht
13. April <i>Palmarum</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pastor T.-F. Albrecht
17. April <i>Gründonnerstag</i>	18:00 Uhr	Gottesdienst m. Tischabend- mahl im Gemeindehaus	 Pastor Albrecht und Diakonin Brichta
18. April <i>Karfreitag</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	 Prädikant R. Lucht
	15:00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Christi	Team Gebetskreis

Fahrdienst zu den Gottesdiensten nach Vereinbarung. Kontakt: **Helga Hemmerich** (05144 3022)

GOTTESDIENSTE

17

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	
20. April <i>Ostersonntag</i>	6:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	
20. April <i>Ostersonntag</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	
21. April <i>Ostermontag</i>	10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Kindermusical	
26. April <i>Samstag</i>	16:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation	
27. April <i>Quasimodogeniti</i>	10:00 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation	Pastor Albrecht und Diakonin Brichta
3. Mai <i>Samstag</i>	16:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation	
4. Mai <i>Miserikordias Domini</i>	10:00 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation	Pastor Albrecht und Diakonin Brichta
11. Mai <i>Jubilate</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst	Prädikant R. Lucht
18. Mai <i>Kantate</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst	Pastor in R. Dr. C. Morgner
25. Mai <i>Rogate</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe	
29. Mai <i>Christi Himmelfahrt</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfis	Pastor Albrecht und Diakonin Brichta

Mittwoch	12 Uhr	Sext	21 Uhr	Komplet
Samstag	18 Uhr	Vesper	21 Uhr	Komplet

AdventsNachmittag für Senioren

Am 20. Dezember fand im Gemeindehaus der Kirchengemeinde erstmalig ein Adventskaffee für Senioren statt. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und bot den Teilnehmenden eine wunderbare Gelegenheit, in adventlicher Atmosphäre zusammenzukommen und die Vorfreude auf das Weihnachtsfest zu teilen.



Die Gäste erwartete ein reichhaltiges Kuchenbuffet, das mit viel Liebe von Mitgliedern der Kirchengemeinde vorbereitet wurde. Selbstgebackener Kuchen, Plätzchen und Kaffee luden zum Schlemmen und Verweilen ein. Die Gäste genossen nicht nur die Leckereien sondern auch die Möglichkeit, sich in geselliger Runde auszutauschen, alte Bekannte zu treffen und neue Freundschaften zu schließen.

Ein besonderes Highlight des Nachmittags war das abwechslungsreiche Programm, das für Unterhaltung sorgte. Es wurde miteinander gesungen, kleine Geschichten und Gedichte vorgetragen, weihnachtliche Bräuche aus aller Welt erzählt. Bei einem adventlichen Quiz konnten die Gäste ihr Wissen rund um Weihnachten testen. Niemand ging leer aus, es gab für alle leckere Schokolade.



Die positive Resonanz der Teilnehmenden zeigte, wie wichtig solche Veranstaltungen für die Gemeinschaft sind. Viele Senioren äußerten ihre Dankbarkeit für die Einladung und die liebevolle Organisation des Adventsnachmittags. Es war eine Zeit voller Freude, Lachen und be- sinnlicher Momente.

Die Kirchengemeinde bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses besonderen Nachmittags beigetragen haben. Wir freuen uns schon jetzt darauf, in diesem Jahr wieder viele Senioren zu einem fröhlichen Adventskaffee begrüßen zu dürfen!

(Beate Sydow)



Rückschau aus der “Kita Marienkäfer”

Ein spannendes, abwechslungsreiches und ereignisreiches Jahr 2024 im Kindergarten ist zu Ende. Zeit, zurückschauen, was neu ist, was sich verändert hat und was bleibt:

Zum Thema Sicherheit ist in diesem Jahr viel passiert. Im Mehrzweckraum wurde ein neuer nachschwingender Fußboden verlegt. Im Frühling fand die jährliche Brandschutzübung mit den Kindern statt. Zusätzlich werden alle Mitarbeitenden fortlaufend und regelmäßig zu Themen wie Brandschutz, Kinderschutz und Hygiene geschult. Dazu fand mit den Kindern ein Projekt statt unter dem Motto: „Ich bin Ich und das ist gut so“.

Zur Freude der Kinder wurde die Wasserpumpe erneuert.

Auch das Team hat sich verändert: Nele Rubisch-Sachs, Nadine Drews und Bettina Yahkup bereichern seit 2024 die Kindertagesstätte. Marvin Gabriel hat seine Ausbildung zum Erzieher erfolgreich beendet und Anna-Lena Hamann hat sich zur Fachkraft für Integration weitergebildet. Selina Johansson absolviert ihr duales Studium zur Kindheitspädagogin bei uns in der Kita.

Verschiedene Feste und Andachten begleiten uns durch das Jahr. Dazu gehört die Andacht zu Ostern mit dem Frühstück im Mehrzweckraum, der Gottesdienst zu Verabschiedung der Schulanfänger, das Herbstfest und die Andacht in der Kirche zur Weihnachtszeit.

All diese Veranstaltungen, wurden in den Werkräumen mit den Kindern vorbereitet und durchgeführt. Die Kinder haben so die Möglichkeiten sich entsprechend ihrer Interessen und Fertigkeiten mit dem Aktuellen zu beschäftigen und es in ihrem individuellen Tempo umzusetzen und mitzugestalten.

So freuen wir uns auf ein neues, aufregendes Jahr, in dem die Kinder im Mittelpunkt stehen.

*Ein gutes und spannendes Jahr
wünschen die Mitarbeitenden der*



Weihnachtsandacht der "Kita Marienkäfer"

Am 16.12.24 fand unsere Weihnachtsandacht in der Marienkirche statt. Nach der Begrüßung und dem Gebet, sangen wir das Lied „Ein Licht geht uns auf“. Hiernach folgte das Theaterstück unserer Vorschulfüchse „Sterntaler“, indem ein armes Mädchen seine Kleider, die es am Leibe trägt, mit frierenden Kindern teilt. Ein sehr schönes Stück, in dem Menschlichkeit, Fürsorge und Barmherzigkeit thematisiert wird. Anschließend sangen wir das Lied „Stern über Bethlehem“, sprachen die Fürbitten, beteten das Vater Unser und ließen den Gottesdienst mit dem Segen und dem Lied „Tragt in die Welt nun ein Licht“ ausklingen.



Weihnachtlicher Besuch in der Kita



Am 20.12.24 hatten wir Besuch vom Weihnachtsmann, seinem Engel und dem Löwen Nicki. Nach der Begrüßung seitens des Weihnachtsmannes sangen unsere Kinder „Oh Tannenbaum“ und „In der Weihnachtsbäckerei“. Als Geschenk gab es Süßigkeiten.

Einführung von Pastor Tim-Fabian Albrecht

Am 19. Januar war es soweit: In einem feierlichen Gottesdienst haben wir Tim-Fabian Albrecht in sein Amt als Pastor in unserer Kirchengemeinde eingeführt.

Neben Pastoren und Pastorinnen, Prädikanten und Prädikantinnen aus der Region sind auch zahlreiche Besucher und Besucherinnen aus Nah und Fern unserer Einladung gefolgt.



Nach dem Einzug eröffnete Pastor i.R. E. Grossmann als bereits verabschiedeter Vakanzvertreter den Gottesdienst. Superintendentin Dr. A. Burgk-Lempart fuhr fort mit einer Ansprache auch an die Kirchengemeinde und leitete dann zum Höhepunkt des Gottesdienstes über: der Einführung und Einsegnung von Pastor T.-F. Albrecht.

Pastor Albrecht übernahm den dritten Teil im Ablauf. Musikalisch gestaltet und bereichert war der Gottesdienst durch wunderschöne Beiträge des Gospelchors, der Band und der Konfis.

Ausklang fand die Einführung im Gemeindehaus mit Grußworten, fröhlichen Gesprächen und Stärkung bei Kaffee und Kuchen.



Ausmalbild

Weißt du eigentlich, warum wir für das Osterfest Eier bunt bemalen und sie dann auch noch verstecken? Nimm einmal ein Ei aus dem Kühlschrank. Es fühlt sich hart, kalt und leblos an, genau wie ein Stein. Wird dieses leblose, kalte Ding jedoch in Liebe gehüllt, warm gehalten und ausgebrütet, dann schlüpft daraus ein kleines Küken. Mitten aus diesem „Grab“ bricht neues Leben hervor. So ist es auch bei der Auferstehung Jesu: **Gottes Liebe schenkt neues Leben – für Jesus und alle Menschen.**

Wir bemalen oder färben die Eier, um zu zeigen, dass dieses neue Leben ganz bunt und voller Freude ist. Nur ist die Sache mit der Auferstehung und dem neuen Leben gar nicht so einfach zu verstehen. Wie das neue (ewige) Leben beginnt, können wir nicht ganz genau sagen, sondern immer nur nach einer Antwort suchen. Ebenso wie wir unsere Osternester suchen.

(Anne Rademacher/ Ayline Plachta/ St. Benno in: Pfarrbriefservice.de)

Die Sache mit den Ostereiern



„Frohe Ostern“ wünschen wir uns und feiern das Leben. Bunt bemalte Ostereier gehören dazu.

Aber warum eigentlich?



Die Antwort steht in der Bibel. Denn auch das Grab von Jesus sah aus wie ein Ei. Und wie in einer festen Schale war er darin eingeschlossen.



Aber dann sahen sie: Das Grab war ja offen! Darin saß ein Bote Gottes und rief: „Habt keine Angst! Jesus ist doch nicht mehr hier. Er ist auferstanden - er **LEBT**!“



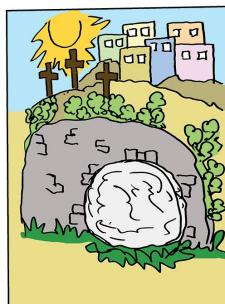
Aus grauer Traurigkeit wurde plötzlich bei den Frauen bunte Freude.

Bunt wie Ostereier!

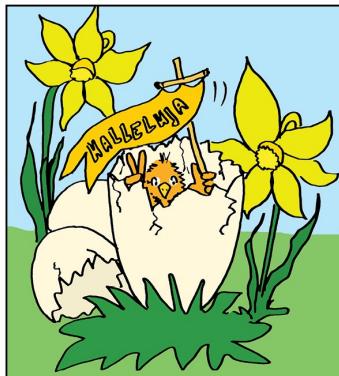
Und sie riefen: Halleluja!



Und so schnell sie konnten, liefen sie zu den anderen und erzählten, was sie erlebt hatten.



Als sie den dicken Stein vor Jesus Grab sahen, wurden sie sehr traurig.



Wie aus einem Ei schlüpften seitdem zu Ostern jedes Jahr neu ein Halleluja und die Freude am Leben.

Und viele Menschen färben ein Osterei ROT.

Könige trugen früher diese Farbe.

Jesus trägt sie heute auf Kirchenfenstern.



Denn er hat den Tod besiegt. Jesus ist der König des Lebens.



ODER FOLGE UNS AUF

Sonntagsmaler Hans Hentschel

Jetzt QR Code scannen und Filme vom Sonntagsmaler sehen



EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS

Monatsspruch Mai 2025

Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet. Joel 1,19-20



Sie haben eine Verordnung einer Krankenbeförderung? Was ist zu tun?

Wenn Sie vom Arzt eine Verordnung einer Krankenbeförderung (Transportschein) erhalten haben, muss dieser von Ihrer Krankenkasse genehmigt werden. Dazu nehmen Sie mit Ihrer Krankenkasse Kontakt auf (telefonisch oder persönlich) und bitten darum, dass diese Fahrt genehmigt wird. Haben Sie die Genehmigung von der Krankenkasse erhalten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung, damit wir die Abholzeit zu Ihrem Termin absprechen können. Bitte händigen Sie dann den genehmigten Transportschein oder das Genehmigungsschreiben zusammen mit dem Transportschein zu Beginn der Fahrt dem Fahrer aus.



Inhaberin von TAXI-Albert Ingrid Kantoks-Albert

Sollten Sie bei der Beantragung der Genehmigung Hilfe benötigen, sind wir gern bereit, Ihnen dabei zu helfen. Sie finden TAXI-Albert in dem Ostpreußenweg 11 in Wathlingen, montags bis freitags in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr. Oder nehmen Sie außerhalb dieser Zeit mit uns Kontakt unter Telefon 05144-92121 auf.

TAXI Albert Wathlingen

**Abrechnung mit allen
Krankenkassen**
Bestrahlungs-, Dialyse-
und Flughafenfahrten

TAXI-Albert in Wathlingen
Ihr Taxi für bequeme Fahrten
in Ihrem Rollstuhl



05144 92121



Ihr zuverlässiger Partner im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk seit 1919

Filiale Wathlingen

Uetzer Weg 10b
29339 Wathlingen
Tel. 05144 23 52

www.heins-naturstein.de

Moderne Grabmalkunst

Maßanfertigungen von:
Treppenbelägen und Fensterbänken
Mauer- und Kaminabdeckungen
Tisch- und Küchenarbeitsplatten
Waschtischplatten u.v.m.

Hauptsitz Burgdorf

Bahnhofstr. 4
31303 Burgdorf
Tel. 05136 52 82

info@heins-naturstein.de



Dr. Sieglinde Ammann

Steuerberaterin

Hänigser Straße 16 · 29339 Wathlingen
 Telefon (05144) 97 2582 · Fax (05144) 97 2583
 info@stb-ammann.de · www.stb-ammann.de

Burdorf
& Hartmann
 Meisterbetrieb
 für:
 Bedachungen,
 Bauklemmernerei

Ralf Hartmann
 Dachdecker- und
 Klemmernemeister

Sägemühlenstraße 1
 29339 Wathlingen

Tel. (05144) 25 05
 Fax (05144) 26 61

DURCHBLICK



BRILLEN SCHLEICHER

Nienhagener Straße 2 · 29339 Wathlingen · Telefon (0 51 44) 31 64
 Oppershäuser Straße 9 · 29331 Lachendorf · Telefon (0 51 45) 66 00



Backen ist unsere
Leidenschaft

BROT & BRÖTCHEN
süßes GEBÄCKE
KAFFESPEZIALITÄTEN

BÄCKEREI WITTIG
Hänigser Straße 2
Wathlingen



Cammann
MEISTERBETRIE B
Inh. Jan-Niklas Falk

Elektroinstallationen • Kundendienst • Elektrogeräte • Netzwerktechnik
Wallboxen • Beleuchtungstechnik Prüfung nach VDE • Elektro-Notdienst

Sägemühlenstraße 5a
29339 Wathlingen

E-Mail
falk.el@web.de

Fon 05144 **84 77**
Mobil 0173-3095780

Wir bieten Ihnen:

Häusliche Krankenpflege /
Altenpflege / Sterbegleitung /
Medizinische Behandlungspflege /
Pflegeberatung / zusätzliche Betreuungsleistungen sowie
stundenweise Verhinderungspflege.



Sozialstation Wathlingen/Flotwedel,
Dorfstraße 41, 29336 Nienhagen

Pflegedienstleitung: Michaela Schnoor, Tel. 05144-3300

Homepage: www.sozialstation-wathlingen-flotwedel.de



Bestattungsinstitut H. Schacht

Inhaber: Malte Katanic

Am Bohlkamp 2 B • 29339 Wathlingen

Ein Leitfaden für den Trauerfall

Wenn ein Trauerfall eingetreten ist, sind einige Entscheidungen zu treffen. Gut ist es, wenn Sie hierbei eine Person an Ihrer Seite haben, der Sie vertrauen. Wir können Ihnen bei allen Fragen zur Abwicklung beim Sterbefall behilflich sein. In aller Ruhe besprechen wir alle jetzt anstehenden Erledigungen und planen mit Ihnen eine Trauerfeier nach Ihren Wünschen. Wir verfassen mit Ihnen die Traueranzeige und die Trauerbriefe und liefern diese noch am selben Tag.

Die Bestattungsarten

Die Erdbestattung – an einem Tag

Die klassische Bestattung in einem oder ein- oder mehrstelligen Grab. Die Beisetzung erfolgt direkt nach der Trauerfeier.

Die Feuerbestattung – an zwei Tagen

Die Abläufe bei der Feuerbestattung sind sehr ähnlich der Erdbestattung. Nur liegen zwischen der Trauerfeier und der Beisetzung der Urne 10 bis 14 Tage.

Die Urnenfeier – an einem Tag

Bei der Urnenfeier wartet man mit der Trauerfeier, bis die Einäscherung erfolgt ist. Dies ermöglicht eine Trauerfeier an der Urne mit anschließender Beisetzung.

Die Seebestattung – an zwei Tagen

Bei Verbundenheit des Verstorbenen zum Meer wird eine Seebestattung angeboten. Eine Trauerfeier in der Friedhofskapelle geht der Einäscherung und späterer Seebeisetzung meistens voraus.

Wichtige Erledigungen

Für die Beschaffung der Sterbeurkunden benötigen wir bei Eheleuten die Heiratsurkunde, bei Ledigen die Geburtsurkunde, bei Geschiedenen die Heiratsurkunde und das Scheidungsurteil.

Wir kümmern uns um Rentenmeldungen und Versicherungsverträge.

Wir machen Ihnen ein verbindliches, preisgünstiges Angebot nach Ihren Wünschen.

*Gern helfen wir
bei allen anfallenden
Erledigungen.*

Rufen Sie uns an

0 (05144) 93 94 7

Musikalische Angebote

Flötenkreis	donnerstags 18:30 - 19:15 Uhr
Gospelchor	donnerstags 19:30 - 21:00 Uhr
Kinderchor „Marienkäferbande“	mittwochs 16:45 - 17:45 Uhr
Kirchenband	freitags 14tägig Uhrzeit nach Absprache
Sandwich-Chor	Startet wieder! siehe Seite 9 mittwochs 18:00 - 19:00 Uhr
<p><i>Kontakt für musikalische Angebote: Andrea Brichta (0170 2455313)</i></p>	

Weitere Angebote

Senioren-Geburtstags-Runde	letzter Mittwoch im Monat Kontakt: Sabine Kotte (05144 5372)
Kinderkirche	in der Regel: letzter Samstag im Monat Kontakt: Andrea Brichta (0170 2455313)

KIRCHENGEMEINDE ONLINE

www.kirchenfenster-wathlingen.de

www.facebook.com/St.MarienWathlingen



KIRCHENVORSTAND

Ammann, Julius: ☎ 0172 3702269

Dr. Hemmerich, Helga: ☎ 05144 3022

Klein, Max: ☎ 0176 62425187

Kolberg, André: ☎ 05144 4007

Kotte, Sabine: ☎ 05144 5372

v. Reden, Jobst: ☎ 05144 4515

Sieg, Lissy: ☎ 0172 9412891

Sydow, Beate: ☎ 0151 22284405

Trumtrar, Ulrike: ☎ 0171 7859613

Vorsitz:

Dr. Hemmerich, Helga und

Sieg, Lissy (Stellv.)

Sitzungen:

monatlich, dienstags, 19:00 Uhr

Informationen zu den einzelnen Arbeitsbereichen: demnächst auf unserer Homepage.

Kita „Marienkäfer“

Leitung: **Norine Beilicke-Engel**

☎ 05144 8211

✉ kts.wathlingen@evlka.de



PFARRAMT

Pastor:

Tim-Fabian Albrecht

☎ 05144 8207

✉ Tim-Fabian.Albrecht@evlka.de

Seelsorgerische Gespräche, Beichte und Hausabendmahl nach Vereinbarung.

PFARRBÜRO

Pfarrsekretärinnen

Franziska Lehmann und

Sabine Böltzig

Kirchstraße 1, 29229 Wathlingen

☎ 05144 970727

✉ kg.wathlingen@evlka.de

Reguläre Bürozeiten:

Dienstag: 11:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 16:00 - 18:00 Uhr

Für Formalitäten und Bescheinigungen nutzen Sie bitte die regulären Bürozeiten des Pfarrbüros.

DIAKONIN

Andrea Brichta

☎ 0170 2455313

✉ andrea.brichta@evlka.de

KARWOCHE und OSTERN



Gründonnerstag, 17.04., 18 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl

*Gemeinsam essen und Gemeinschaft erleben. Wir feiern den Gottesdienst im Gemeindehaus an Tischen sitzend. Dabei erinnern wir uns an das letzte Abendmahl, das Jesus mit seinen Jüngern gefeiert hat, indem wir Abendmahl feiern und anschließend gemeinsam essen.
Wenn Sie schon wissen, dass Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich gerne über das Pfarrbüro an. Wenn Sie sich spontan entschließen, sind Sie ebenfalls herzlich willkommen.*

Karfreitag, 18.04., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl an Karfreitag

Karfreitag, 18.04., 15 Uhr Andacht zur Sterbestunde Christi

Ostersonntag, 20.04., 6 Uhr Osterfrühgottesdienst mit Abendmahl und Tauferinnerung

Die neue Osterkerze wird in die dunkle Kirche getragen. Nach und nach wird das Licht von Ostern die Kirche erleuchten: Von der Dunkelheit zum Licht.

Ostersonntag, 20.04., 10 Uhr Ostergottesdienst

Ostermontag, 21.04., 10 Uhr Familiengottesdienst mit Kindermusical „Hallo Himmel“